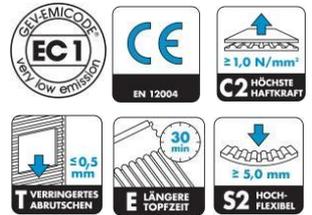


CM 49

WHITE

S2 PREMIUM FLEXIBLE

Hochflexibler, staubreduzierter, weißer, faserarmerter Fliesenkleber für keramische Fliesen und Platten und Naturstein mit hohen Sicherheitsreserven für die Verlegung von Großformaten



EIGENSCHAFTEN

- ▶ Staubreduzierter Fliesen- und Natursteinkleber
- ▶ Innen und Außen
- ▶ Für kritische Untergründe geeignet
- ▶ Für großformatige Fliesen und Platten
- ▶ Auch auf jungen Zementestrichen
- ▶ Enthält Trasszement



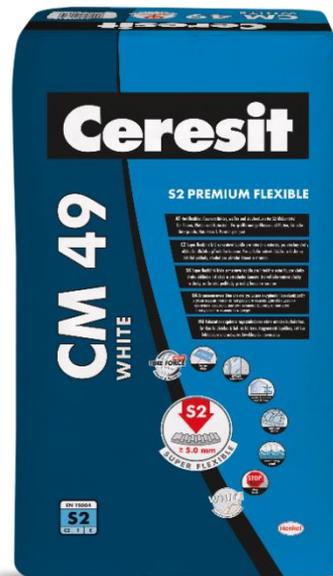
EINSATZBEREICH

Zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Fliesen und Platten aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug, Cottobelägen, verfärbungsunempfindlichen Natursteinen, Glasfliesen, Glasmosaik und Mosaik, kunststoffgebundenen Platten (Agglo), Betonwerksteinen, Bauplatten und Dämmstoffplatten. Im Dünn- und Mittelbettverfahren. Für Innen und Außen. Speziell zur sicheren Verklebung von großformatigen Fliesen und Platten durch sehr hohe Haftzugfähigkeit und spannungsabbauende Eigenschaften. Auch für dünne Feinsteinzeugplatten mit und ohne rückseitigem Glasfasergewebe. Zur Anwendung in Wohn- und Gewerbebereichen auf: Heizestrichen, Trockenestrichen, Calciumsulfatestrichen (Gips/Anhydrit), Gussasphaltestrichen (innen), Putzuntergründen, Balkonen, Terrassen und an Fassaden, alten aber fest anhaftenden Keramik- und Natursteinbelägen, auf Beton und Leichtbeton (Mindestalter 3 Monate), Gipskarton und -faserplatten, biegesteifen Holzuntergründen, geeigneten Hohlbodensystemen. Für Reparatur- und Ausgleichspachtelungen vor der Verlegung bei Unebenheiten bis ca. 10 mm.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Haftet auf allen festen, tragfähigen, sauberen und trockenen Untergründen, die frei von trennenden Substanzen sind. Beschichtungen mit unzureichender Tragfähigkeit entfernen. Vorhandene Estrichrisse mit Gießharz kraftschlüssig schließen.

Innen: Calciumsulfatgebundene Estriche (Gips/Anhydrit mechanisch angeschliffen, entstaubt, Restfeuchte $\leq 0,5$ CM%, Heizestrich $\leq 0,3$ CM-%), Leichtbeton/Porenbeton, Gipsplatten und Gipsputze (Restfeuchte ≤ 1 CM-%), Gipskarton- und Faserplatten, Holzspanplatten (Dicke ≥ 25 mm) sowie alle stark saugenden Untergründe mit CT 17/CN 94 oder CT 19 grundieren. Bei der Verlegung von Naturstein und keramischen Belägen auf calciumsulfatgebundenen Estrichen den Untergrund mit CN 94 im Mischungsverhältnis 1:3 mit Wasser grundieren. Nicht saugende Untergründe, Fliesen, Natur-/Kunststeinböden, fest haftende Beschichtungen mit CT19 SuperGrip grundieren.



(Detaillierte technische Hinweise zum Voranstrich mit den CERESIT Grundierungsprodukten sind den entsprechenden technischen Merkblättern zu entnehmen.) Extrudierte Polystyrolplatten (Oberfläche anrauen und entstauben), Fliesenträgerelemente, Fliesenbeläge, Natur- / Kunststeinböden, festhaftende Beschichtungen, Gussasphalt (GE10/GE15, stumpf mit Sand abgerieben) mit CT19 grundieren. Anstriche (nicht kreidend und festhaftend) vor dem Grundieren gründlich anschleifen und entstauben. Verlegung auch auf jungen, nicht beheizten Zementestrichen möglich (Verlegezeitraum von der Begehbarkeit bis zum 7. Tag nach Estrich-Einbau, danach erst wieder nach 28 Tagen, bzw. nach Erreichen der Restfeuchte <2,0 CM-%).

Innen und außen:

Putze der Mörtelgruppen P II/P III (Mindestalter 28 Tage), Zementestriche (Mindestalter 28 Tage, Restfeuchte < 2,0 CM-%, Heizestrich < 1,8 CM-%) und Beton (Mindestalter 3 Monate) können direkt mit Fliesen belegt werden. Bei Bedarf muss der Untergrund vor der Verlegung mechanisch gereinigt und vorbereitet werden.

VERARBEITUNG

CM 49 in sauberem, kaltem Wasser klumpen- und knotenfrei anrühren. Nach Reifezeit von ca. 3 Minuten Mörtel nochmals durchmischen. Notwendige Konsistenzregelung vorsichtig mit Wasser vornehmen. Dünnbettmörtel entsprechend den anerkannten Regeln der Technik im Dünnbettverfahren verarbeiten. Offene Zeit (Hautbildung) berücksichtigen. Zahnung der Kammkelle ist in Abhängigkeit von den Formaten der Verlegematerialien zu wählen. Nach Beendigung der Topfzeit angesteiftes Material nicht wieder aufrühren.

ENTSORGUNGSHINWEIS

Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Ausgehärtete Produktreste als haushüllähnlichen Gewerbeabfall-Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen. Zusatzinformation für Österreich zur schadlosen Entsorgung: Abfall nach ONORM S 2100: Schlüsselnummer 91206.

Europäische Abfallschlüsselnummer (EAK): 17 01 06.

HINWEIS/EMPFEHLUNG

Chromatreduziert. Enthält Zement. Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen.

Bitte beachten Sie die Informationen in der Leistungserklärung. Die Verarbeitung sollte unter trockenen Bedingungen, bei einer Luft- und Untergrundtemperatur von +5°C bis +30°C erfolgen. Für Fragen oder weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Fachberater oder an Tel.: +43 1 711 04-0.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Neben den Angaben in diesem Merkblatt sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen Ö-Normen für die herzustellende Leistung zu beachten. Wenn Sie Detailfragen haben oder von dem vorliegenden Merkblatt abweichende Verhältnisse vorfinden, z.B. keine bauüblichen Untergründe, neue Baustoffe etc., wenden Sie sich bitte an unseren technischen Beratungsdienst.

LAGERFÄHIGKEIT

Kühl und trocken ca.12 Monate, Anbruchgebände dicht verschließen und rasch aufbrauchen.

TECHNISCHE DATEN

Basis:	Zement mit mineralischen Füllstoffen und modifizierten Additiven
Schüttgewicht:	ca. 0,98 kg/dm ³
Mischungsverhältnis:	
Wand:	ca. 4,6 l/20kgB
Boden:	ca. 5,2 l/20kg
Offen Zeit:	ca. 30 Minuten
Verarbeitungstemperatur:	+5 bis +30°C
Temperaturbeständigkeit:	-30°C bis +70°C
Verfügbar nach:	ca. 12 Stunden
Verbrauch bei Zahntiefe:	ca. kg/m ²
4 mm	1,3
6 mm	1,9
8 mm	2,5
10 mm	3,2
Mittelbett	5,0
Gebindegröße:	20 kg

	
19	
Henkel Polska Operations Sp. z o.o. 02-672 Warszawa ul. Domaniewska 41 Ceresit CM 49 01491 EN 12004:2007 + A1:2012 1488 Für Fliesen und Platten für den Innen- und Außenbereich	
Brandverhalten	Klasse E
Verbundfestigkeit als: Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Dauerhaftigkeit gegen Einwirkungen von Klima/Warmlagerung für: Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Dauerhaftigkeit gegen Einwirkungen von Wasser/Feuchte für: Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Dauerhaftigkeit gegen Einwirkungen von Frost/Tauwechsel-Lagerung für: Haftzugfestigkeit nach Frost-/Tauwechsel-Lagerung	≥ 1,0 N/mm ²



Henkel Central Eastern Europe GmbH
 Erdbergstraße 29, A-1030 Vienna, Austria
 Telefon: +43 (0) 1711 04-0
 Internet: www.ceresit.at
 E-mail: ceresit.austria@henkel.com

Qualität für Profis